

Rapports annuels des Sociétés cantonales

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **60 (1877)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

RAPPORTS ANNUELS

DES

SOCIÉTÉS CANTONALES DES SCIENCES NATURELLES

Leere Seite
Blank page
Page vide

I. Aargau.

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Aargau.

Juli 1875 — Juli 1876.

Die aargauische naturforschende Gesellschaft weist in den letzten Jahren mit geringen Schwankungen die Zahl von 100 Mitgliedern auf, von welchen etwa die Hälfte auf die Stadt Aarau entfällt.

Es wurden im Berichtsjahre acht Sitzungen gehalten und eine Excursion über den Thiersteinberg nach Frick ausgeführt. Es liegt auf der Hand, dass die Sitzungen nur von Mitgliedern, die in der Stadt wohnen, besucht werden, da dieselben jeweilig auf den Abend angesetzt werden müssen. An Einseitigkeit leiden unsere Vorträge nicht; wir hörten solche über: Stahlbronze, Salicylsäure, Vanillin, schwedische Zündhölzchen, Brunnquellen und Stadtbach von Aarau, Milchuntersuchung. Verschiedene Male knüpfte Herr Prof. Mühlberg an die neuen Acquisitionen für das Museum belehrende Mittheilungen.

Die ausserhalb der Stadt wohnenden Mitglieder der naturforschenden Gesellschaft sind lediglich auf den Lesestoff angewiesen, der ihnen in regelmässigen Sendungen allmonatlich einmal zukommt. Die populären und allgemein wissenschaftlichen Zeitschriften wie: Ausland, Globus, Petermann, Gaea, Vorträge von Virchow, und aus der Schweiz, etwa noch Naturforscher Dingler und polyt. Notizblatt finden weit mehr Anklang, als die speciellen und streng wissenschaftlichen Fachschriften, wie: Jahrbuch für Mine-

ralogie, Poggendorf, Schlömilch, Bot. Zeitung, *Archives des sciences*.

Von Seite der Behörden, sowohl Gemeinderath der Stadt Aarau, als auch der h. Regierung des Kantons, erfreuen wir uns eines anerkennenswerthen Wohlwollens, letztere entsprach sogar bereitwillig einem Gesuche um Verabreichung eines ausserordentlichen Beitrages bei Gelegenheit von erheblichen Anschaffungen.

Statutenveränderungen sind in dieser Zeit keine vorgenommen worden.

Im Namen der kant. naturfor. Gesellschaft :

A. CORADI.

2. Basel.

Naturforschende Gesellschaft in Basel.

Juli 1876 — Juli 1877.

1. Herr Dr *Friedr. Müller* : Ueber mehrere seltene und neue Reptilien (Eidechsen und Schlangen) von Guatemala.

2. Herr Professor *S. Schwendener* : Die Mechanik der Blattstellung.

3. Herr Professor *E. Hagenbach-Bischöff* : Anwendung der Wahrscheinlichkeitsrechnung auf die medicinische Statistik.

4. Herr Cand. Phil. *F. Leuthner* : Ueber die mittelrheinische Fischfauna.

5. Herr Professor *Albr. Müller* : Ueber die dem Museum geschenkte Petrefactensammlung des Herrn Dr Chr. Burckhardt-Bischöff sel., und über die verschiedenen Faciesgebilde des weissen Jura.

6. Herr Professor *Rütimeyer*: Ueber das Schädelstück eines Moschusochsen aus der Höhle Langenbrunn bei Donaueschingen.

7. Herr Dr *Hermann Christ*: Ueber die Schmetterlinge der Umgebungen von Basel, ihre Herkunft und ihre Beziehungen zur Vegetation.

8. Herr Professor *S. Schwendener*: Ueber das Wachsthum des Blüthenzweiges.

9. Herr Professor *F. Miescher* Sohn: Ueber das Ei, seine Bedeutung und Entwicklung, seine Formelemente und seine chemische Zusammensetzung.

10. Herr Professor *Rütimeyer*: Ueber die Topographie und den geologischen Bau der Umgebungen Roms.

11. Herr Professor *Albr. Müller*: Ueber anormale Lagerungsverhältnisse in den nördlichen Vorketten des westlichen Basler Jura.

12. Herr Dr *J. M. Ziegler*, von Winterthur: Ueber die geologische Karte der Erde und die Beziehungen der Geologie zur Topographie.

13. Herr Professor *C. E. E. Hoffmann*: Ueber anormal ausgebildete Hühner- und Taubeneier.

14. Herr Professor *Rütimeyer*: Ueber die Gattungen Schaaf und Ziege, deren Zwischenformen und ihre Beziehungen zu den Rindern und Antilopen, mit Berücksichtigung der fossilen Arten.

Basel, 4. October 1877.

Prof. Albr. MULLER, Secretär.

3. Bern.

Kantonale naturforschende Gesellschaft. 1876/77.

(1786, 1802, 1815.)

Jahresbeitrag : 8 Franken.

Zahl der ordentlichen Mitglieder : 260.

Zahl der correspondirenden Mitglieder : 30.

Von Ende Juli 1876 bis Ende Juli 1877 versammelte sich die Gesellschaft in 11 Hauptversammlungen (664. bis und mit 674. Sitzung). Zudem trat die geologisch-mineralogische Sektion in 1 Sitzung zusammen, die entomologische Sektion in 2, die mathematisch-physikalisch-astronomische in 1, die morphologisch-physiologische in 5 Sitzungen.

Ihre gedruckten Abhandlungen enthalten folgende Arbeiten :

1. Herr Professor Dr *Theophil Studer* : Ueber neue Seethiere aus dem antarktischen Meere (mit 1 Tafel).

2. Herr Dr *G. Hasler* : Wasserstands-Telegraph (mit 1 Tafel).

3. Herr *J. Fankhauser* : Einiges zur Begründung der Blattstellung bei Phanerogamen.

4. Herr Professor Dr *Isidor Bachmann* : Neuere Beobachtungen über die Bodenverhältnisse Berns.

5. Herr Professor Dr *Isidor Bachmann* : Ueber ein neu errichtetes erratisches Monument auf der grossen Schanze in Bern.

6. Herr *J. Coaz* : Ein Besuch in Calabria ulteriore prima, Provinz Reggio, im October 1876.

7. Herr Professor Dr *Isidor Bachmann*: Die neueren Vermehrungen der mineralogischen Sammlungen des städtischen Museums in Bern.

8. Herr *J. H. Graf*: Vertauschung von Parameterweg und Argumentweg bei einem Normalintegral 3. Art algeb. Funktionen.

9. Herr *Rothen*: Ueber Ableitungen des elektrischen Stroms auf Telegraphenlinien.

10. Herr Prof. Dr *Th. Studer*: Beitrag zur Geologie von Kerguelensland.

Theils in den Hauptversammlungen, theils in den Sektionen wurden ferner die weiter unten verzeichneten Vorträge und Demonstrationen gehalten, die zwar nicht für die Abhandlungen bestimmt waren, jedoch zum Theil *in excerpto* in den seit dem Jahrgange 1866 zum ersten Male im Druck erschienenen Sitzungsberichten mitgetheilt sind.

11. Herr Professor Dr *Forster*: Ueber den Einfluss des Lichtes auf den Leitungswiderstand des Selen's für Elektricität und ein darauf gegründetes Photometer mit Demonstration.

12. Herr Professor *Nencky*: Ueber chemische Polymerien.

13. Herr *Rothen*, Adjunkt der eidgenössischen Telegraphendirektion: Ueber das Isolirungsvermögen der Telegraphenisolatoren, mit Demonstration.

14. Herr *Perrenoud*, Staatsapotheker: Ueber die Chinarrinden, mit Demonstration.

15. Herr Professor Dr *Theoph. Studer*: Demonstration:

a) einer Raupe mit einem riesenhaften parasitischen Pilze (*Spheria Robertsi*), aus Neuseeland;

b) eines gebrannten Ziegelsteines aus der römischen

Zeit, worauf ein deutlicher Abdruck der Fährte eines Hundes sich befand ;

c) eines solchen mit der Fährte des linken Hinterfusses eines Marders ;

d) einer Anodontenschale, bei Möringen im Bielersee gefundene, mit schöner Perlbildung.

16. Herr Professor Dr *L. Fischer*: Demonstration von pflanzlichen Parasitenbildungen auf Carabuslarven, auf einer Weize und auf der Hirschtrüffel.

17. Herr Dr *Lang*: Ueber die Beziehungen Lamarks zur neueren theoretischen Zoologie.

18. Herr *Böcker*, Optiker a. Wetzlar: Demonstration von mikroskopischen Präparaten.

19. Herr Dr *Valentin*: Ueber Gährungswidrige Arzneikörper und die dadurch ermöglichte Aufbewahrung von Nahrungsmitteln (erste Abtheilung).

20. *Derselbe*: Zweite Abtheilung.

21. Herr *B. Studer*, Apotheker jun.: Demonstration verschiedener Theile des Rindes, Muskelfleisch, Fett, Drüsen-theile etc., welche er nach der Methode des Herrn Dr Leube in Ulm präparirt und bereits seit längern Wochen conservirt hatte.

22. Herr Professor Dr *Isidor Bachmann*: Demonstration neuer Acquisitionen des städtischen naturhistorischen Museums: Moaknochen und Diamanten.

23. Herr Professor Dr *Hartmann*: Mittheilungen zur Anatomie und Physiologie des Pferdehufes, mit Demonstrationen.

24. Herr Professor Dr *L. Fischer*: Demonstration einer Auswahl von Florideen und anderer botanischer Objecten aus den Sammlungen des Herrn Dr Shuttleworth, sel.

25. Herr *B. Studer*, Apotheker jun.: Vortrag über die Geschichte des Mikroskopes.

26. Herr Professor Dr *Theoph. Studer*: Ueber die Tiefenverbreitung der Riff-Corallen.

27. Herr Dr *Lang*: Ueber die Entwicklungsgeschichte der Entenmuschel.

28. Herr Professor Dr *Theoph. Studer*: Ueber neue Acquisitionen des naturhistorischen Museums.

29. Herr Dr *Lang*: Mittheilungen über Befruchtung der Pflanzen durch Mithülfe von Insekten.

30. Herr *Rothen*: Demonstration einer neuen Militairbatterie und eines Telegraphendrathes, der 20 Jahre lang gedient hatte.

31. Herr Professor Dr *Isid. Bachmann*: Ueber die Geologie des Kienthales.

32. Herr Professor Dr *Theoph. Studer*: Ueber den Colorado-Käfer (*Leptinotarsa decemlineata*).

33. Herr Professor Dr *Isid. Bachmann*: Ueber einen Fündling auf der Grossen Schanze bei Bern.

34. Herr Dr *Uhlmann*: Ueber Gallenbildungen und ihre Erzeuger.

35. *Derselbe*. Demonstration einer reichhaltigen Insectensammlung aller Klassen in seinem *Liquor conservans* und « künstlichem Bernsteinfirniss » aufbewahrt.

36. Herr *Jenner*: Ueber eine analytische Tabelle zur Bestimmung der schweizerischen *Lycænen*.

37. Herr Dr *Graf*: Beweisführung des Satzes, dass bei einem Normalintegral 3. Art Abel'scher Funktionen der Parameterweg mit dem Argumentweg vertauscht werden könne.

38. Herr *Benteli*: Ueber eine Arbeit von Herrn Billwi-

ler: die Masse der Regenfälle des vergangenen Jahres betreffend.

39. *Derselbe*: Ueber den Wasserstand und Flussgebiete der verschiedenen Schweizerseen.

40. Herr Professor Dr. *Theophil Studer*: Ueber eine *Siphonophore*, die sich in tiefem Wasser aufhält.

41. Herr Professor Dr. *Pütz*: Ueber Milzbrandbakterien.

42. Herr Dr. *Hartmann*: Ueber einen Fall von Milzbrandvergiftung beim Menschen.

43. Herr Professor Dr. *Bachmann*: Demonstration von 4 Haifiszähnen (*Carcharodon megalodon*).

44. Herr Professor Dr. *von Niederhäusern*: Ueber den neuerrichteten Hirschpark an der Tiefenaustrasse bei Bern.

45. Herr Professor Dr. *Bugnion*: Ueber die Sinnesorgane des *Proteus anguinus*.

46. Herr *Fankhauser*: Ueber die Hauptgesetze des Wachsthums des Florideen.

47. Herr Professor Dr. *Fischer*: Vortrag über die bis jetzt bekannt gewordenen Arten der sexuellen Fortpflanzung bei Pilzen, *Basidiomyceten* und *Ascomyceten*.

48. Herr Professor Dr. *Pütz*: Demonstration eines *Tænia Echinococcus*.

49. Herr Dr. *Valentin*: Ueber die Färbung der *Retina* (Sehpurpur).

50. Herr Dr. *Lang*: Ueber die Gastraeatheorie von Häckel.

Ausserdem wurden auch in diesem Jahre noch eine Reihe von öffentlichen Vorträgen in der Aula der Universität gehalten. — Es sprachen:

51. Herr Dr. *Ad. Valentin*: Ueber Geruchsinn und Geruchsorgan, am 7. Dezember 1876.

52. Herr Professor Dr *A. Forster* : Die Zeit, ihre Verwaltung und Messung durch Astronomie und Physik, am 14. Dezember 1876.

53. Herr Dr *Müller*, Apotheker: Ueber das Geheimmittelnwesen, am 21. Dezember 1876.

54. Herr Ingenieur *Robert Lauterburg* : Ueber Nutzen und Schaden des Wassers, am 4. Januar 1877.

55. Herr Dr *G. Burkhardt* : Ueber die menschliche Haut, am 12. Januar 1877.

56. Herr Professor Dr *Isidor Bachmann* : Ueber die Niveauveränderungen der Erdoberfläche, am 18. Januar 1877.

57. Herr *Rothen*, Telegraphen-Secretär : Ueber den Blitzableiter, am 25. Januar 1877.

58. Herr Professor Dr *Theoph. Studer* : Ueber Kerguelenland, am 1. Februar 1877.

59. Herr Professor Dr *Pflüger* : Ueber die Augen des Schulkindes, am 16. Februar 1877.

60. Herr Dr *Rob. Stierlin* : Ueber Wein- und Weinfälschung, am 22. Februar 1877.

61. Herr Dr *Lang* : Ueber Thierstaaten, am 8. März 1877.

62. Herr Kantonsschullehrer *Schönholzer* : Ueber Newton und seine Zeit, am 22. März 1877.

63. Herr Oberbibliothekar *J. Koch* publicirte in den Mittheilungen auch dieses Jahr wieder ein Verzeichniss der im Laufe des Jahres 1876 der Bibliothek der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft zugekommenen Schriften.

Bern, im September 1877.

Der Secretär :

Dr R. HENZI-ROSSELET, Spitalarzt.

4. Fribourg.

Société fribourgeoise des sciences naturelles.

N'a pas envoyé de rapport.

5. St.-Gallen.

Naturwissenschaftliche Gesellschaft.

Ne présente pas de rapport.

6. Genève.

Société de physique et d'histoire naturelle.

(Fondée en 1790.)

Composition au 1^{er} juillet 1877 :

50 membres ordinaires,
2 membres émérites,
60 membres honoraires,
48 associés libres.

Cotisation annuelle : 20 francs.

18 séances.

Juillet 1876 à juin 1877.

Président : M. le professeur *A. Favre*.

Sciences physiques et mathématiques.

M. le professeur *Plantamour* : Des variations barométriques à Genève de 1861 à 1875.

Le même : Nouvelles études sur le climat de Genève ; des vents, de la nébulosité et de la pluie.

Le même : Différences dans la perception du passage des étoiles suivant l'inclinaison de la tête de l'observateur.

MM. *Plantamour* et *Wolf* : Détermination télégraphique de la différence de longitude entre l'observatoire de Zurich et les stations astronomiques du Pfänder et du Gäbris.

M. *Philippe Plantamour* : Observations limnimétriques à Sécheron.

M. le professeur *Forel* : Théorie mathématique des seiches.

Le même : Sur les variations de la transparence des eaux du lac Léman.

M. *Raoul Pictet* : Théorie du jeu de la fontaine intermittente de Vichy-les-Bains.

Le même : Diffusion de l'acide sulfureux à travers le caoutchouc.

MM. *Raoul Pictet* et *Th. Turrettini* : Des causes de l'opacité de la glace et des procédés pour l'obtenir transparente.

M. *Th. Turrettini* : Emploi du chlorure de magnésium pour les mélanges réfrigérants.

Le même : Le diplographe, machine à écrire pour les aveugles.

M. le professeur *Wartmann* : Sur quelques propriétés nouvelles des courants dérivés.

M. *Lucien De la Rive* : Réflexion spéculaire sur des surfaces recouvertes de cheveux.

MM. *Soret* et *Sarasin* : Nouvelles recherches sur la polarisation rotatoire du quartz.

Sciences naturelles.

M. le professeur *A. Favre* : Carte géologique et agronomique du canton de Genève.

Le même : Observations sur les cailloux impressionnés.

M. *Ernest Favre* : Sur l'origine de l'alluvion ancienne.

M. le professeur *Renevier* : Géologie des Alpes vaudoises.

M. *Perceval de Loriol* : Deux espèces d'échinides nouvelles provenant de l'île Maurice.

Le même : Sur un *Enallaster* nouveau.

M. le docteur *Dunant* : Sur les mouvements de la population de la ville de Genève de 1845-72.

M. le professeur *Schiff* : Sur l'électricité des nerfs.

Le même : Sur les propriétés toxiques de la nicotine ; sur le rôle du foie dans les empoisonnements par la nicotine et l'Hyosciamine ; neutralisation de ces poisons par le foie.

Le même : Sur la question de savoir si les lésions artificielles peuvent se transmettre par l'hérédité.

M. le professeur *Zahn* : Infiltration pigmentaire des cellules du cartilage costal de l'homme.

M. le docteur *Prévost* : Cas d'aphasie.

M. le docteur *H. Fol* : Sur le commencement de l'hétérogénéité chez divers animaux.

M. le docteur *V. Fatio* : Sur la variabilité de l'espèce chez les poissons.

M. le professeur *A. de Candolle* : Sur les lois de la nomenclature botanique.

Le même : Indépendance des phénomènes de la feuillaison et de la chute des feuilles.

Le même : Monographie des Smilacées.

M. le pasteur *Duby* : Sur quelques mousses nouvelles.

La société a publié cette année la seconde partie du tome XXIV de ses mémoires.

M. le professeur *Wartmann* a été nommé président pour l'année 1877-78.

Edouard SARASIN, secrétaire.

7. Graubünden.

Naturforschende Gesellschaft Graubünden's in Chur.

Jahresbericht pro 1876/1877.

Mitglieder : a) Für Chur, 121.
b) Auf dem Lande, 57.
c) Correspondirende Mitglieder, 45.
d) Ehrenmitglieder, 22.

Jahresbeitrag : 5 Fr. — Eintrittsgebühr : 1 Fr. 50 C.

1. Sitzung : 15. Nov. 1876. a) Geschäftliches ;
b) wissenschaftliche Mittheilungen :
 1. Herr Dr *Killias* : Ueber Gitterrost an Birnbäumen.
 2. Derselbe : Ueber Ozon, nach einem Aufsatz von Herrn Dr Boner in Davos.
 3. Herr Professor Dr *Brügger* : Ueber Wanderheuschrecken.
 4. Herr Professor Dr *Meyer* : Referat über die Bestimmung des Maximalgewichts eines Wasserstoffatoms.
2. » 4. Dez. 1876. Vortrag des Herrn Dr *Killias* : Ueber insectenverdauende Pflanzen.
3. » 28. Dez. 1876. Vortrag des Herrn Dr *Kaiser* : Zur Irrenfrage in Graubünden.
4. » 10. Jänner 1877. 1. Vortrag des Herrn Prof. Dr *Meyer* : Ueber einen neuen Industriezweig (Darstellung des Vanillin aus Bestandtheilen der Coniferen).
 2. Vortrag des Herrn Professor Dr *Meyer* : Ueber das Gewicht eines Tropfens.

5. Sitzung: 24. Jänner 1877. 1. Vortrag des Herrn Oberingenieur *von Salis*: Veränderungen an der Erdoberfläche.
2. Bericht des Herrn Professor Dr *Brügger* über die Eingänge an das kantonale Naturaliencabinet während des Jahres 1876.
6. » 7. Februar 1877. Vortrag des Herrn Apotheker *Gelzer*: Ueber Milchuntersuchungen.
7. » 7. März 1877. a) Geschäftliches;
b) wissenschaftliche Mittheilungen:
Vortrag des Herrn Kantonsoberst *H. v. Salis*: Eine ornithologische Promenade in der Umgebung von Chur. Beitrag zur Kenntniss der hier lebenden Vögel.
8. » 21. März 1877. Vortrag von Herrn Dr *Lorenz*: Medicinisch - statistischer Jahresbericht für Chur im Jahre 1876. (Erscheint im Jahresbericht der Gesellschaft, Band XXI.)
9. » 4. April 1877. Fortsetzung und Schluss des Vortrags des Herrn Kantonsobersten *v. Salis*. (Vide Sitzung vom 7. März.)
10. » 18. April 1877. Mittheilungen:
a) Herr Forstinspector *Manni*: Ueber Bastardirung bei Wildhühnern.
b) Herr Professor Dr *Meyer*: Ueber Phosphorescenz organischer Körper bei langsamer Oxydation.
c) Herr Dr *P. Lorenz*: Ueber die Ursachen des Cretinismus.
d) Herr *P. A. Jenni*: Petrefacten aus der Kreideformation auf der Insel Rügen.

11. Sitzung : 2. Mai 1877. Vortrag des Herrn Professor Dr *Brugger* : Naturchronik des XVI. Jahrhunderts. (In extenso erschienen im Schulprogramm der bündnerischen Kantonsschule pro Schuljahr 1876/77.)
12. » 29 Juni 1877. a) Geschäftliches ;
b) wissenschaftliche Mittheilungen und Demonstrationen :
1. Herr Professor Dr *Brügger* : a) Ueber die sog. Bombe von Angio (in einem Lärchenstock gefundener runder Stein); b) *Coluber atrovirens* bei St. Vittore gefangen.
 2. Herr Professor Dr *Meyer* : Feuchtigkeitszustände in Räumen mit Luftheizung.

Chur, Juli 1877.

Der Secretär : Dr P. LORENZ.

8. Luzern.

Naturforschende Gesellschaft.

1876 — 1877.

Präsident : Herr Apotheker *Otto Suidter*.

Kassier : Herr Stadtschreiber *Schürmann*.

Aktuar : Herr Dr *Emil Schumacher*.

Mitgliederzahl : 73.

Jahresbeitrag : 2 Fr.

Es fanden 12 Sitzungen statt und wurden in denselben folgende Vorträge und Mittheilungen entgegengenommen :

1. Sitzung. Am 28. Oktober 1876.

Herr Apotheker *O. Suidter* : Ueber fleischfressende Pflanzen.

2. Sitzung. Am 10. November 1876.

Herr Dr *Robert Stierlin* referirt : a) Ueber eine Reihe von ihm ausgeführten gerichtlichen Analysen; b) über Aufnahme von Gebirgspanoramen unter Vorweisung der diesbezüglichen Instrumente und der von ihm aufgenommenen Panoramen von Glion, Gurten, Gurnigel und Hohenstollen.

3. Sitzung. Am 2. Dezember 1876.

Herr Dr *Emil Schumacher* : Mittheilungen aus der Farbentechnik und der Technik der explosiven Stoffe, mit Demonstrationen.

4. Sitzung. Am 16. Dezember 1876.

a) Herr Dr *Feierabend* : Ueber den Schlaf.

b) Herr Dr *Albert Ott* referirt über eine von ihm ausgeführte Inoculation bei einer ophthalmologischen Operation.

5. Sitzung. Am 20. Januar 1877.

Herr Stadtschreiber *Schürmann* : Ueber das Insektenleben in der Schneeregion der Alpen.

6. Sitzung. Am 5. März 1877.

Herr *Otto Suidter* : Ueber künstliche Fischzucht.

7. Sitzung. Am 17. März 1877.

Herr *Otto Suidter* : Fortsetzung seines Vortrages über künstliche Fischzucht.

8. Sitzung. Am 7. April 1877.

Herr Professor *Arnet* : Ueber das Radiometer, mit Demonstrationen.

9. Sitzung. Am 14. April 1877.

Herr Professor *Arnet* : Fortsetzung seines Vortrages über das Radiometer.

10. Sitzung. Am 9. Juni 1877.

a) Referat über Anhandnahme der vom Tit. eidg. Departement des Innern anbotenen Brieftauben.

b) Besprechung einer Petition an den Tit. Regierungsrath des Kantons Luzern behufs staatlicher Einführung künstlicher Fischzucht.

c) Herr *O. Suidter* weist eine Reihe von Schmarotzertieren auf lebenden Pflanzen vor und erläutert deren Lebensweise.

Den 30. Juni 1877.

Excursion auf den Bürgenstock.

a) Herr *Otto Suidter* : Die Flora des Bürgenstockes und des Bürgemooses.

b) Herr Stadtschreiber *Schiirmann* : Die geologischen Verhältnisse des Bürgenstockes.

12. Sitzung. Am 14. Juli 1877.

Herr *O. Schnyder*, Professor der Botanik in Buenos-Aires : Die klimatischen Verhältnisse und die Charaktere der Flora der Argentinischen Republik.

Luzern, im October 1877.

Der Aktuar : D^r Emil SCHUMACHER.

9. Neuchâtel.

Société des sciences naturelles.

Président : M. L. Coulon.

Vice-Président : M. Desor, professeur.

Caissier : F. de Pury, docteur.

Secrétaires : MM. Schneebeli, prof., et Nicolas, docteur.

La société a eu 14 séances du milieu de novembre à la fin de mai. Elle a publié le 3^{me} cahier du tome X et le 1^{er} cahier du tome XI de son Bulletin.

M. *Guillaume*, docteur : Gnaphale de Norwège. — Trous glaciaires au bord du lac de Neuchâtel.

M. *Tripet* : Deux plantes nouvelles pour la flore neuchâtoise (*Scorzonera humilis*, L., et *Prunella alba*, Pallas). — Flore de l'Islande. — *Arabis rosea* et *Tulipa sylvestris*.

M. de *Tribolet*, D^r phil. : Note sur les roches et minéraux recueillis en Islande et aux îles Färöer, par M. le professeur de Rougemont. — Gisements de *Bohnerz* dans les environs de Neuchâtel. — Note sur la glacière de Monlézi et mémoire sur l'origine de la glace souterraine, par M. G.-F. Brocone. — Carte géologique du canton de Neuchâtel. — Etudes géologiques sur les sources boueuses (bonds) de la plaine de Bière (Vaud).

M. *Nicolas*, docteur : Thermocautère du D^r Paquelin.

M. *Ritter*, ingénieur : Réglementation du niveau du lac Léman.

M. *Favre*, professeur : Machines à vapeur du canton de Neuchâtel. — Roche bitumineuse de Lobsann (Alsace).

M. *Lindemann* : Le curseur sur la tige d'un pendule.

M. *Desor*, professeur : Les glaciers polaires. — La fonderie préhistorique de Bologne. — Géologie de la campagne romaine et âge des volcans éteints du Latium. — Echantillon d'Itacolumite.

M. *Hirsch*, professeur : Nouvelle station météorologique de Chaumont. — De l'influence que la mise au foyer plus ou moins exacte exerce sur la valeur du micromètre d'un microscope. — « Astronomische Mittheilungen, » de M. le professeur Wolf. — Mémoire de M. Langley sur l'atmosphère solaire et son absorption. — Influence des taches du soleil sur la température de la terre. — Rapport de l'Observatoire cantonal de Neuchâtel. — Procès-verbal de la 17^{me} séance de la commission géodésique à Neuchâtel.

M. *Franz*, docteur : Les astéroïdes qui se trouvent entre Mars et Jupiter.

M. *Hipp*, Dr : Eclairage électrique. — Influence de la pression de l'air ou de la hauteur barométrique sur la marche d'une pendule.

M. *Schneebeli*, professeur : L'aimantation et la désaimantation des électro-aimants. — Variations du niveau des eaux des lacs de Neuchâtel, Bienne et Morat.

Le Secrétaire : Dr NICOLAS.

10. Schaffhausen.

Naturforschende Gesellschaft.

Mitgliederzahl : 78.

Beitrag : 2 Fr. jährlich.

Präsident : Dr *Stierlin*.

Im verflossenen Jahre hielten Vorträge die Herren :

1. Professor Dr *Karsten* : Ueber die Eigenwärme der Erde.

2. Dr *von Mandach* : Ueber die Fälschungen der Fundgegenstände aus der Thayngerhöhle.

3. Dr *Stierlin* : Ueber die Ursachen der Eiszeit.

4. Prof. Dr *H. Karsten* : Ueber die frühere Verbreitung der Gletscher in der Gegend von Schaffhausen.

5. *Neher-Moser* : Ueber Erdwärme, Erdbeben und Vulkane.

6. Dr *Vogler* : Ueber Verunreinigungen der Luft und über die Methoden dieselben zu constatieren.

7. Prof. *Imhof* : Ueber die Wirkungen der Winde auf die Gestaltung der Erde.

8. Dr *Stierlin* : Ueber die Phylloxera.

9. Dr *J. Nüesch* : Ueber das Leuchten des Fleisches gestorbener Thiere.

Schaffhausen, den 30. August 1877.

Der Aktuar : Dr J. NUESCH.

II. Solothurn.

Kantonale naturforschende Gesellschaft.

1876 — 1877.

Mitgliederzahl : 62 ; Jahresbeitrag : 3 Fr. ; Sitzungen : 17.

Präsident : Herr Rektor *Lang*.

Vice-Präsident : Herr *Wietlisbach*, Oberförster.

Kassier : Herr *L. Fröhlicher*, Kaufmann.

Aktuar : Herr Professor *Rötheli*.

Mitglied : Herr Dr *Kottmann*, Sohn.

1. a) Herr Rektor *Lang* : Der gegenwärtige Standpunkt der Publikation der geologischen Karte der Schweiz.
b) Herr *Vogt*, Stadtingenieur : Ueber die Brückenprojecte der Stadt Solothurn.
2. a) Herr Dr *Kottmann* : Ueber Resektionen der Gelenke.
b) Herr Prof. *Rötheli* : Ueber den Einfluss des Mondes auf die Erde.
3. Herr Rektor *Lang* :
 - a) Neuere archäologische Funde vom Umkreis des Bielersee's, enthalten in der Sammlung von Dr Gross, in Neuenstadt.
 - b) Die Vegetation der Torflager und die Ursache der Eiszeit.
4. a) Herr *Gressli*, Chemiker : Mittheilungen über das Radiometer.

- b) Herr Rektor *Lang* : Die Erdbeben und die neueren Theorien zur Erklärung derselben.
5. a) Herr Apotheker *Fetscherin* : Ueber Desinfection im Allgemeinen und Speziellen.
b) Herr Architekt *Kälin* : Ueber Leichenverbrennung.
6. Herr Direktor *Theiler* : Die Eisenbahnen im Allgemeinen und die Bergbahnen im Speziellen.
7. a) Herr Kantonsing. *Fluri* : Correction der Emme und Aare.
b) Herr Stadting. *Vogt* : Ueber Wasserversorgung der Stadt Solothurn.
8. a) Herr Architekt *Kälin* : Das Börsenhaus in Zürich.
b) Herr Rektor *Lang* : Funktionelle Störungen des menschlichen Auges.
9. Herr Prof. *Rötheli* : Ueber die Entstehung und Dauer unseres Sonnensystems.
10. a) Herr Sekundarlehrer *Strübin* : Die Gewinnung des Kochsalzes.
b) HH. Rektor *Lang* und Prof. *Rötheli* : Kleinere Mittheilungen.
11. Herr Oberförster *Wietlisbach* : Ueber den Zusammenhang des Sabina- und Birnbaumpilzes.
12. a) Herr Dr *Kottmann* : Die Impf-Frage.
b) Herr Förster *Bächtold* : Versuche über Dynamit-sprengungen.
13. Herr Kadasterdirektor *Spielmann* : Anfertigung und Vervielfältigung topographischer Karten.
14. Herr Oberförster *Brosi*, in Zürich : Ueber Holzimprägnation.
15. Kleinere Mittheilungen der HH. Kantonsing. *Fluri*, Ing. *Carpentier* und Rektor *Lang*.

16. Herr Direktor Dr *Kyburz* : Ueber Verfälschung der Lebensmittel.

17. Ausflug zu den Juragewässercorrectionen.

Solothurn, im November 1877.

Der Aktuar : RÆTHELI, Prof.

12. Thurgau.

Naturforschende Gesellschaft.

1876 — 1877.

1. Ueber den Gitterrost; von Professor *Kollbrunner*.
2. Ueber den Radiometer; von Ingenieur *von Martini*.
3. Descendenztheorie und Psychologie; von Professor *Jenni*.
4. Die moderne chemische Theorie; zwei Vorträge von Professor *Grubenmann*.
5. Ueber Bergbahnen; von Ingenieur *Blum*.
6. Ueber optische Täuschungen; zwei Vorträge von Ingenieur *von Martini*.
7. Ueber den Einfluss der neueren Infanteriegewehre auf Schusswunden; zwei Vorträge von Dr *Albrecht*.

Das Präsidium unserer Gesellschaft ist, seit Uebersiedlung des Herrn *Rebstein*, auf den vormaligen Professor, jetzigen Staatsschreiber Herrn *E. Kollbrunner*, übergegangen; sonst sind keine Veränderungen im Status unserer Gesellschaft zu verzeichnen.

A. A. des Präsidiums :

Der Actuar : O. LINNEKOGEL.

13. Vaud.

Société vaudoise des sciences naturelles à Lausanne.

1876 — 1877.

De novembre 1876 à juillet 1877, la société a eu 17 séances et elle a publié les fascicules n^{os} 77 et 78 de ses mémoires.

La Société entretient l'observatoire météorologique de Lausanne.

Bibliothèque et cabinet de lecture ouverts aux membres deux fois par semaine.

Cotisation annuelle 8 francs. Finance d'entrée 5 francs.

Comité pour 1877 :

Président : M. *Bieler*.

Vice-Président : M. *Sylvius Chavannes*.

Secrétaire : M. le docteur *Larguier des Bancelis*.

Membres : MM. *Fraisse* et *Ætli*.

Caissier : M. *A. Dutoit*, banquier.

Bibliothécaire : M. *L. Mayor*.

Editeur du *Bulletin* : M. *H. Dufour*, professeur.

Résumé des travaux et des communications, du 2 novembre 1876 au 4 juillet 1877 :

1^o *Zoologie*. — *Botanique*.

Professeur *du Plessis* : *Aurelia aurita*. — Coloration des infusoires. — *Arcellina marina*. — Variation de la coloration des hydres d'eau douce. — Cuticule du Triænophore nouveau. — Epithélium de la *Planaria lactea*.

Professeur *F.-A. Forel* : Tumeur osseuse trouvée dans un tombeau. — *Spongilla fluviatilis* de Morges. — Œufs emboîtés l'un dans l'autre.

Professeur *M. Dufour* : *Cysticercus* de l'œil d'un homme.

M. Mermod : Action de la dépression atmosphérique sur l'habitant des montagnes.

M. Bieler : *Braula cæca*.

M. Etti : Racine de carotté engageant une dent de porc.

M. Leresche : Flore des Abruzzes.

MM. *Vionnet* et *Schnetzler* : *Hildenbrandia rivularis* trouvée au bord d'une source près d'Aubonne.

M. Favrat : Hybrides d'*Achillea*. — *Potentilla micrantha* et *Colchicum autumnale* trouvées en fleur au mois de janvier.

M. le professeur Schnetzler : Formation de la matière colorante du *Phytolacca decandra*. — *Tyroglyphus phylloxerae*. — Action de l'*Agaricus melleus* sur les vignes.

M. le docteur Nicati : Fécondation artificielle du dattier.

2° Minéralogie. — Géologie.

M. le professeur Renevier : Substance gélatineuse (allophane?) du grès de Grandvaux. — Photographies de blocs erratiques de Monthey. — Mines d'or du Transvaal. — Astarrien des Amburnets, Jura. — Carte géologique et études sur les Alpes vaudoises. — Grès de Taveyannaz. — *Eozoon canadense*. — Rapport sur le Musée géologique de Lausanne. — Glaciers du Jura.

M. Sylv. Chavannes : Origine métamorphique des gypses du Valais. — Eboulis de Flysch aux environs de Bex. — Vases de l'époque du bronze trouvés à Montreux. — Cailoux impressionnés.

M. le Dr Ph. de la Harpe : Géologie des environs de Louèche. — Analyse du 4^e volume de la flore arctique de *M. O. Heer*. — *Anthracotherium* et analyse du travail de *M.*

Kowalewsky. — Echantillons restaurés de la molasse de Lausanne. — Rhinocéros, etc.

M. *Beraneck* : Chute du *Tauredunum*.

M. le professeur *F.-A. Forel* : Photographies de terrasses lacustres des Tranchées à Genève, par M. Colladon. — Effondrement du quai de Vevey.

M. le professeur *Ch. Dufour* : Retrait du glacier du Rhône.

M. le professeur *Delessert* : Stratification du limon de la Loire.

M. le professeur *H. Dufour* : Vertèbres trouvées dans le tuf à Brent sur Vevey.

3° Chimie.

M. le professeur *Brélaz* : Différents procédés de dosage de l'alcool dans les vins. — Composé de sulfure et de nitrate d'argent.

M. le professeur *Ætli* : Tableaux d'analyse de M. D. Monnier.

4° Physique. — Météorologie. — Astronomie. — Mathématiques.

M. le Dr *F.-A. Forel* : Formule de Merian pour la durée des oscillations de l'eau dans un bassin. — Observations météorologiques à Rossinières. — Marégraphe de Brest. — Seiches du Léman. — Pente du Léman. — Transparence des eaux du Léman.

M. le professeur *H. Dufour* : Appareil pour connaître la pureté du gaz d'éclairage par la longueur de la flamme. — Appareil destiné à démontrer la loi d'Ampère et utilisation de cet appareil pour l'éclairage électrique.

M. *Guillemin* : Appareil électrodynamique de Bürgin de Bâle. — Tracé montrant la rétrogradation de l'ombre du soleil sur un cadran.

M. *Rapin* : Aberration de la lumière.

M. le professeur *Amstein* : Exemple de représentation conforme.

5° *Technologie. — Utilité publique.*

M. le professeur *du Plessis* : Microscope de démonstration. — Rabot pour coupes microscopiques.

M. le professeur *Renevier* : Association lyonnaise des amis des sciences naturelles. — Franchise de douane pour les objets d'histoire naturelle destinés aux musées publics.

M. le professeur *Bieler* : Réclamations pour le transport par la poste à prix réduit des préparations microscopiques.

M. *Delessert* : Raisins conservés.

M. le professeur *Chastellain* : Accident d'un mortier de verre incassable. — Fruits des Indes conservés dans l'eau salée.

M. *Reitzel* : Liquide conservateur de la couleur des plantes séchées.

M. *Cuénod*, ingénieur : Chemin de fer funiculaire de Lausanne à Ouchy.

Le Président : S. BIELER.

14. Zürich.

Naturforschende Gesellschaft.

Bestand Ende Juli 1877 :

Ordentliche Mitglieder : 163. — Ehrenmitglieder : 33. —
Correspondirende Mitglieder : 12.

Eintrittsgebühr : 20 Fr. — Jahresbeitrag : 20 Fr.

Vorträge und Mittheilungen vom 30. October 1876 bis
und mit dem 2. Juli 1877 :

Herr Professor *Heim* : Ueber die Entstehung der Alpen
und vorzugsweise die mechanischen Ursachen.

Herr Professor *Culmann* : Vergleichung der Betriebs-
kosten der Adhäsions- und der Zahnradbahnen im Gebirge
mit denen der Bahnen der Ebene.

Herr Professor *Schär* : Ueber das Calomel und den Zin-
nober der Chinesen.

Herr Professor *Wolf* : Ueber seine neuern Untersuchun-
gen in Bezug auf die persönliche Gleichung.

Herr Dr *Kleiner* : Ueber das Talbotsche Gesetz und das
psychophysische für Gesichtsstreize.

Herr *Haller* : Ueber zwei neu von ihm aufgestellte Mil-
bengattungen.

Herr Professor *Heim* : Vorweisung von 44 Stück grosser
photographischer Ansichten von Gletschern.

Herr Professor *Schulze* : Ueber eine Untersuchung der
in den Runkelrüben enthaltenen stickstoffhaltigen Stoffe.

Herr Professor *Cramer* : Vorweisung von Photographien
hergestellt für Unterrichtszwecke von Herrn Photograph
Ganz.

Herr Dr *Schoch* : Ueber die Eigenschaften des durch die neuen glatten Mahlstühle dargestellten Mehlens, über das Vorkommen des Klebers im Weizenkorn und die Bedeutung der Kleie.

Herr Apotheker *Weber* : Vorweisung von noch geniessbarem phosphorescirendem Fleische.

Herr Professor *Hermann* : Ueber ein neues Sinnesorgan.

Herr Professor *V. Meyer* : Vorweisung eines Apparates um zu zeigen, dass ein verbrennender Körper an Gewicht zunimmt.

Herr Professor *Schär* : Ueber die Chinarinden und ihre Cultur in Ostindien.

Herr Professor *Lunge* : Ueber Eigenschaften und Fabrication des Hartglases.

Herr Professor *Weith* : Ueber die Constitution der aromatischen Säuren.

Herr Professor *Heim* : Ueber den Mechanismus der Gesteinsumformung bei der Gebirgsbildung.

Herr Professor *Cramer* : Ueber chinesisches Reispapier.

Herr Professor *Weber* : Ueber die mechanische Arbeit stationärer electrischer Ströme.

Herr *R. Billwiller* : Ueber die Kälterückfälle im Mai.

Herr Professor *Weilenmann* : Ueber die Verdunstung des Wassers.

Der Secretär : A. WEILENMANN, Prof.
